

Anlage 1

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

1.1. Handelsbezeichnung(en) des Produkts

Handelsname	ACTICIDE C1
-------------	-------------

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	Thor GmbH
	Anschrift	Landwehrstraße 1 67346 Speyer Deutschland
Zulassungsnummer	AT-0026602-0000	
R4BP-Assetnummer	AT-0026602-0000	
Datum der Zulassung	25. März 2022	
Ablauf der Zulassung	17. März 2025	

1.3. Hersteller des Produkts

Name des Herstellers	Thor GmbH
Anschrift des Herstellers	Landwehrstraße 1 67346 Speyer Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Landwehrstraße 1 67346 Speyer Deutschland

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on (CIT)
Name des Herstellers	Thor GmbH
Anschrift des Herstellers	Landwehrstraße 1 67346 Speyer Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Landwehrstraße 1 67346 Speyer Deutschland

2. PRODUKTZUSAMMENSETZUNG UND -FORMULIERUNG

2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung des Produkts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on (CIT)	5-chloro-2-methylisothiazol-3(2H)-one	Wirkstoff	26172-55-4	247-500-7	1,11

Die genaue Zusammensetzung ist der Behörde bekannt.

2.2. Art der Formulierung

AL - eine andere Flüssigkeit

3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE

Einstufung

Gefahrenklasse(n) und Gefahrenkategorie(n)	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 1C Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1 Akut gewässergefährdend, Akut 1 Langfristig gewässergefährdend, Chronisch 2
--------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Kennzeichnung

Piktogramm(e)	
Signalwort	Gefahr
Gefahrenhinweise	H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.
Sicherheitshinweise	P260 Aerosol nicht einatmen. P264 Nach Gebrauch mit Wasser gründlich waschen. P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

	<p>P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.</p> <p>P301+P330+P331 Bei Verschlucken: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.</p> <p>P302+P352 Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser waschen.</p> <p>P303+P361+P353 Bei Berührung mit der Haut (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen.</p> <p>P304+P340 Bei Einatmen: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.</p> <p>P305+P351+P338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.</p> <p>P310 Sofort Arzt anrufen.</p> <p>P321 Besondere Behandlung (siehe Erste-Hilfe-Maßnahmen auf diesem Kennzeichnungsetikett).</p> <p>P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen.</p> <p>P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.</p> <p>P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.</p> <p>P405 Unter Verschluss aufbewahren.</p> <p>P501 Inhalt/Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.</p>
--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN)

4.1. Beschreibung der Verwendung

Verwendung Nr. 1: Konservierung von Wasch- und Reinigungsflüssigkeiten (allgemein) und anderen Detergenzien

Art des Produkts	PT 6 - Schutzmittel für Produkte während der Lagerung
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	---
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Bakterien, Hefen, Schimmelpilze
Anwendungsbereich	Innenbereich Konservierung von Haushaltsreinigungsmitteln, professionellen Reinigungsmitteln, Textilwaschmitteln und Weichspülern
Anwendungsmethode(n)	automatisch oder manuell

Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Bakterien: 5,55 < 15 mg a.s./kg Hefen: 8,33 < 15 mg a.s./kg Schimmelpilze: 2,78 < 15 mg a.s./kg
Anwenderkategorie(n)	industriell
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Kanister (HDPE): 5-25 Liter Fass (HDPE): 100 Liter Container (HDPE): 1000 Liter Tonne (HDPE): 25-220 Liter IBC (HDPE): 600-1200 Liter Das Produkt darf aus Packungsgrößen größer als 20 Liter nur mittels eines automatischen Dosiersystems entnommen werden.

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Keine

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Die für das Inverkehrbringen von Erzeugnissen für berufsmäßige Verwender verantwortliche Person muss sicherstellen, dass die Konzentration von C(M)IT in behandelten Erzeugnissen den für sensibilisierende Eigenschaften festgelegten Grenzwert nicht überschreitet.

4.1.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.1.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

4.2. Beschreibung der Verwendung

Verwendung Nr. 2: Konservierung von Lacken und Beschichtungen

Art des Produkts	PT 6 - Schutzmittel für Produkte während der Lagerung
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der	---

zugelassenen Verwendung	
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Schimmelpilze (außer Hefen)
Anwendungsbereich	Innenbereich Konservierung von Innenraumfarben und Beschichtungen
Anwendungsmethode(n)	automatisch oder manuell
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: 5,55 < 15 mg a.s./kg
Anwenderkategorie(n)	industriell
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Kanister (HDPE): 5-25 Liter Fass (HDPE): 100 Liter Container (HDPE): 1000 Liter Tonne (HDPE): 25-220 Liter IBC (HDPE): 600-1200 Liter Das Produkt darf aus Packungsgrößen größer als 20 Liter nur mittels eines automatischen Dosiersystems entnommen werden.

4.2.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Keine

4.2.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Die für das Inverkehrbringen von Erzeugnissen für berufsmäßige Verwender verantwortliche Person muss sicherstellen, dass die Konzentration von C(M)IT in behandelten Erzeugnissen den für sensibilisierende Eigenschaften festgelegten Grenzwert nicht überschreitet.

Der Zusatz des Produkts in Additiven für Farben und Beschichtungen darf nur in Anlagen erfolgen, die an industrielle Kläranlagen angeschlossen sind.

Die für das Inverkehrbringen der behandelten Erzeugnisse verantwortliche Person muss sicherstellen, dass das Etikett dieser behandelten Erzeugnisse folgende Informationen enthält: „*Nur in Innenräumen verwenden.*“

4.2.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.2.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.2.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

4.3. Beschreibung der Verwendung

Verwendung Nr. 3: Konservierung von Zusatzstoffen, die bei der Papierherstellung verwendet werden

Art des Produkts	PT 6 - Schutzmittel für Produkte während der Lagerung
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	---
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Bakterien, Hefen, Schimmelpilze
Anwendungsbereich	Innenbereich Konservierung von Produkten, die für die Papierherstellung verwendet werden, wie z. B. für Fotopapierbeschichtung, in der Papierindustrie nur für Dry-End-Verfahren
Anwendungsmethode(n)	automatisch oder manuell
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Bakterien: 8,33-22,2 mg a.s./kg Hefen: 22,2 mg a.s./kg Schimmelpilze: 5,55-22,2 mg a.s./kg
Anwenderkategorie(n)	industriell
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Kanister (HDPE): 5-25 Liter Fass (HDPE): 100 Liter Container (HDPE): 1000 Liter Tonne (HDPE): 25-220 Liter IBC (HDPE): 600-1200 Liter Das Produkt darf aus Packungsgrößen größer als 20 Liter nur mittels eines automatischen Dosiersystems entnommen werden.

4.3.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Keine

4.3.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Beschränken Sie die Verwendung des Produkts für die Konservierung von Additiven, die in der Papierindustrie verwendet werden, auf Dry-End-Verfahren.

Die für das Inverkehrbringen der behandelten Erzeugnisse verantwortliche Person muss sicherstellen, dass das Etikett dieser behandelten Erzeugnisse folgende Informationen enthält: „Mit dem Biozidprodukt konservierte Additive dürfen nur in Anlagen verwendet werden, die an industrielle Kläranlagen angeschlossen sind.“

4.3.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.3.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.3.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

4.4. Beschreibung der Verwendung

Verwendung Nr. 4: Konservierung von Leimen und Klebstoffen

Art des Produkts	PT 6 - Schutzmittel für Produkte während der Lagerung
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	---
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Bakterien, Hefen, Schimmelpilze
Anwendungsbereich	Innenbereich Konservierung von wasserbasierten Leimen und Klebstoffen, die zur Gruppe der physikalisch härtenden Klebstoffe gehören, z. B. lösungsmittelhaltige Klebstoffe, Dispersionsklebstoffe (Latex), kolloidale Systeme, Kontaktklebstoffe usw.
Anwendungsmethode(n)	automatisch oder manuell
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Bakterien: 33,3-400 mg a.s./kg Hefen: 22,2-400 mg a.s./kg Schimmelpilze: 5,55-400 mg a.s./kg
Anwenderkategorie(n)	industriell
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Kanister (HDPE): 5-25 Liter Fass (HDPE): 100 Liter

	Container (HDPE): 1000 Liter Tonne (HDPE): 25-220 Liter IBC (HDPE): 600-1200 Liter Das Produkt darf aus Packungsgrößen größer als 20 Liter nur mittels eines automatischen Dosiersystems entnommen werden.
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

4.4.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Keine

4.4.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.4.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.4.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.4.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

4.5. **Beschreibung der Verwendung**

Verwendung Nr. 5: Konservierung von Pigmentpasten

Art des Produkts	PT 6 - Schutzmittel für Produkte während der Lagerung
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	---
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Hefen, Schimmelpilze
Anwendungsbereich	Innenbereich Konservierung von Pigmentpasten. Pigmentpasten sind hoch konzentrierte Additive, die in Farben eingearbeitet werden, um die Basisfarbe in verschiedenen Farbtönen zu färben.

Anwendungsmethode(n)	automatisch oder manuell
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Hefen: 16,65-40 mg a.s./kg Schimmelpilze: 22,2-40 mg a.s./kg
Anwenderkategorie(n)	industriell
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Kanister (HDPE): 5-25 Liter Fass (HDPE): 100 Liter Container (HDPE): 1000 Liter Tonne (HDPE): 25-220 Liter IBC (HDPE): 600-1200 Liter Das Produkt darf aus Packungsgrößen größer als 20 Liter nur mittels eines automatischen Dosiersystems entnommen werden.

4.5.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Keine

4.5.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.5.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.5.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.5.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

4.6. Beschreibung der Verwendung

Verwendung Nr. 6: Konservierung von Farbstoffen

Art des Produkts	PT 6 - Schutzmittel für Produkte während der Lagerung
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der	---

zugelassenen Verwendung	
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Bakterien, Schimmelpilze (außer Hefen)
Anwendungsbereich	Innenbereich Konservierung von Farbstoffen. Es handelt sich in der Regel um flüssige Mischungen, in denen das Pigment bereits dispergiert ist, um die Einarbeitung in die Farbe/Lackierung zu erleichtern.
Anwendungsmethode(n)	automatisch oder manuell
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Bakterien: 11,1-40 mg a.s./kg Schimmelpilze: 5,55-40 mg a.s./kg
Anwenderkategorie(n)	industriell
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Kanister (HDPE): 5-25 Liter Fass (HDPE): 100 Liter Container (HDPE): 1000 Liter Tonne (HDPE): 25-220 Liter IBC (HDPE): 600-1200 Liter Das Produkt darf aus Packungsgrößen größer als 20 Liter nur mittels eines automatischen Dosiersystems entnommen werden.

4.6.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Keine

4.6.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.6.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.6.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.6.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

4.7. Beschreibung der Verwendung

Verwendung Nr. 7: Konservierung von Polymerdispersionen

Art des Produkts	PT 6 - Schutzmittel für Produkte während der Lagerung
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	---
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Bakterien, Hefen, Schimmelpilze
Anwendungsbereich	Innenbereich Konservierung von Polymerdispersionen. Polymerdispersionen können für die Herstellung verschiedener Endprodukte wie Farben, Dichtstoffe, Klebstoffe oder Pigmentpasten verwendet werden.
Anwendungsmethode(n)	automatisch oder manuell
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Bakterien: 8,33-40 mg a.s./kg Hefen: 10,55-40 mg a.s./kg Schimmelpilze: 5,55-40 mg a.s./kg
Anwenderkategorie(n)	industriell
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Kanister (HDPE): 5-25 Liter Fass (HDPE): 100 Liter Container (HDPE): 1000 Liter Tonne (HDPE): 25-220 Liter IBC (HDPE): 600-1200 Liter Das Produkt darf aus Packungsgrößen größer als 20 Liter nur mittels eines automatischen Dosiersystems entnommen werden.

4.7.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Keine

4.7.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Das Produkt darf in Polymerdispersionen nur in Anlagen zugesetzt werden, die an industrielle Kläranlagen angeschlossen sind.

Die für das Inverkehrbringen von Erzeugnissen, die konservierte Polymerdispersionen enthalten, verantwortliche Person muss sicherstellen, dass das Etikett dieser behandelten Erzeugnisse folgende Informationen enthält: „Nur in Innenräumen verwenden.“

4.7.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.7.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.7.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

5. ANWEISUNGEN FÜR ALLE ZUGELASSENEN VERWENDUNGEN

5.1. Anwendungsbestimmungen

Lesen Sie vor dem Gebrauch immer das Etikett oder die Packungsbeilage und befolgen Sie alle angegebenen Anweisungen.

Das Produkt wird dem System vorzugsweise über eine Dosierpumpe (kontinuierlich oder diskontinuierlich) an einer Stelle zugegeben, an der es sich schnell und gleichmäßig im zu konservierenden Produkt verteilt. Die Zugabe kann in jeder Phase der Herstellung des Produktes erfolgen. Für eine optimale Konservierung empfiehlt es sich, die Zugabe so früh wie möglich vorzunehmen.

Mikrobiologische Untersuchungen zum Nachweis der ausreichenden Konservierung müssen vom Anwender des Biozidproduktes durchgeführt werden, um die wirksame Dosis des Konservierungsmittels für die jeweilige Matrix/den jeweiligen Standort/das jeweilige System zu ermitteln.

Die Dauer und die Lagerungsbedingungen der konservierten Matrizen können die Wirksamkeit des Produktes beeinflussen. Es sollten mikrobiologische Tests durchgeführt werden, um die geeignete Anwendungsrate zu bestimmen, ohne die maximal zulässige Anwendungsrate zu überschreiten.

Wenden Sie sich bei Bedarf an den Hersteller des Konservierungsmittels.

Informieren Sie den Zulassungsinhaber, sollte die Behandlung unwirksam sein.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Tragen Sie beim Umgang mit dem Produkt chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (welches Handschuhmaterial geeignet ist, ist vom Zulassungsinhaber in den Produktinformationen anzugeben), einen Schutzoverall (mindestens Kategorie III Typ 4), Atemschutz und Gesichtsschutz.

Minimierung der manuellen Phasen.

Die für das Inverkehrbringen von Erzeugnissen für nicht-berufsmäßige Verwender verantwortliche Person muss sicherstellen, dass die Konzentration von C(M)IT in behandelten Erzeugnissen den für sensibilisierende Eigenschaften festgelegten Grenzwert nicht überschreitet.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Bei Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Kontaminierte Haut mit Wasser waschen. Im Fall von Symptomen die Vergiftungsinformationszentrale oder einen Spezialisten für Giftbehandlung kontaktieren.

Bei Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser ausspülen, dabei gelegentlich das obere und untere Augenlid anheben. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Mindestens 10 Minuten lang mit lauwarmem Wasser weiter spülen. Suchen Sie einen Arzt auf, wenn Reizungen oder Sehbeeinträchtigungen auftreten.

Bei Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. Die Vergiftungsinformationszentrale oder einen Spezialisten für Giftbehandlung kontaktieren. Sofort ärztlichen Rat einholen, wenn Symptome auftreten und/oder große Mengen verschluckt wurden. Keine Flüssigkeit verabreichen. Kein Erbrechen herbeiführen.

Bei Einatmen (von Sprühnebel): Die Person an die frische Luft bringen und in eine Position bringen, die das Atmen erleichtert. Sofort ärztlichen Rat einholen, wenn Symptome auftreten und/oder große Mengen eingeatmet wurden.

Bei Bewusstseinsstörungen in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztlichen Rat einholen. Halten Sie den Behälter oder das Etikett bereit.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Das unbenutzte Produkt nicht in den Boden, in Wasserläufe, in Rohrleitungen (Waschbecken, Toiletten...) oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Produkt und Produktreste der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben. Produkt im Originalgebinde aufbewahren und nicht mit anderen Abfällen mischen.

Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Bei Temperaturen >0 °C lagern.

Die Lagerstabilität des Produktes beträgt 2 Jahre.

6. SONSTIGE INFORMATIONEN

Enthält Methyl-2H-isothiazol-3-on (MIT).